

Dienstag 22. Dezember 2020

Nummer 917

[Der Newsletter als PDF](#)

Die Stiftung auf  und 

App der Robert Schuman Stiftung download über [Appstore](#) und [Google Play](#)

— Ich unterstütze die Robert Schuman-Stiftung —

Das gesamte Team von "La Lettre" wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr. Wir danken Ihnen für Ihre Treue und freuen uns, Sie am 11. Januar 2021 wiederzusehen.

## "Diese außergewöhnliche Krise sollte uns dazu bringen, darüber nachzudenken, wie wir Kultur in Zukunft gestalten wollen"

Autor : Gitte Zschoch



Die Kultur ist sehr stark von der Pandemie betroffen, aber sie nutzt sie auch, um sich neu zu erfinden. Weil der Aufbau Europas auch ein kulturelles Projekt ist, muss die Union neu definieren, wie sie diese Entwicklung begleiten und kulturelles Handeln in der Welt fördern kann, sagt Gitte Zschoch, Direktorin des Netzwerks der europäischen Kulturinstitute.

[Fortsetzung](#)

### Übersicht

**Neuigkeiten** : Leitartikel **Stiftung** : Gesundheit/Europa - Parlamente/Virus - Virus/Europa - Belarus - Schumanpreis **Kommission** : Digitales - Landwirtschaft - FIAT-Chrysler/PSA - Prioritäten/2021 - Banken/NPL - Kohäsion - Impfstoff **Parlament** : Haushalt 2021 - Eigenmittel - Trinkwasser - React-EU - Migration **Rat der Europäischen Union** : Haushalt - Neustart - Fischerei - Umwelt - Eurogruppe - Hybride Bedrohungen **Diplomatie** : Lateinamerika - Russland/Sanktionen - Serbien - Migranten/Türkei - Armenien - Aserbaidshon **Gerichtshof** : Dieselsegate - Polen/Justiz **Europäische Agenturen** : Weltraum **Frankreich** : Haushalt **Rumänien** : Regierung **Europarat** : Pandemie/Management - Geldwäsche - Frankreich/Sicherheit - Deutschland/Korruption **Berichte / Studien** : Unionsbürgerschaft - EU/Welt - Erasmus+ **Kultur** : Konert/Kalisz - Konzerte/Orsay - Ausstellung/Madrid - Ausstellung/Chichester - Ausstellung/Potsdam

[Agenda](#) | [Andere Versionen](#) | [Kontakt](#)

#### Neuigkeiten :

##### Brexit: Welche Verschwendung!



In einem Kommentar, der einige Tage vor dem Ende der Brexit-Übergangszeit in der Zeitung Ouest France veröffentlicht wurde, betont Jean-Dominique Giuliani, dass es eine Lüge ist, die Menschen glauben zu machen, dass sich Völker und Staaten dauerhaft voneinander lösen

können... [Fortsetzung](#)

#### Stiftung :

##### Auf dem Weg zu einem echten Europa der Gesundheit



Die Stiftung organisierte am 14. Dezember eine Online-Debatte über die Gesundheitspolitik in Europa und deren Zukunft. Das Gespräch mit Nathalie Colin-Oesterlé, MdEP und Mitglied des Ausschusses für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit und

## Auswirkungen der Gesundheitskrise auf die Funktionsweise der Parlamente in Europa



Konfrontiert mit der ersten Welle der Epidemie, die im März 2020 durch Europa schwappte, waren die Parlamente gezwungen, schnell zu reagieren. Die Stiftung veröffentlicht, in Partnerschaft mit einem europäischen Hochschulforschungsnetzwerk, das 2016 von der Universität Lille initiiert wurde, einen Bericht, der Beiträge über die Entwicklung der Funktionsweise von Parlamenten während der Gesundheitskrise in zwölf europäischen Staaten und dem Europäischen Parlament zusammenfasst... [Fortsetzung](#)

## Übersicht zu den Gesundheitsmaßnahmen und Reisebedingungen in Europa



Kurz vor Weihnachten versuchen die europäischen Staaten, ein Gleichgewicht zwischen gesundheitlichen Maßnahmen und der Aufrechterhaltung von Geschäftsaktivitäten und Familienzusammenkünften für die Festtage zu finden und gleichzeitig ihr Vorgehen zu koordinieren. Auf europäischer Ebene wurde eine Koordination für die Rückverfolgung und Impfung eingerichtet. Die Stiftung bietet Ihnen eine Zusammenfassung der Gesundheitsmaßnahmen vor Ort und der Reisebedingungen in ganz Europa an. Eine unverzichtbare Ressource, die regelmäßig aktualisiert wird, um die Situation zu verstehen... [Fortsetzung](#)

## Belarus: Chronologie einer Revolution



Am 16. Dezember wurde die demokratische Opposition in Belarus im Europäischen Parlament mit dem Sacharow-Preis 2020 ausgezeichnet. Seit dem 9. August protestieren die Bürger von Belarus gegen das Ergebnis der manipulierten Präsidentschaftswahlen und fordern den Rücktritt von Alexander Lukaschenko, der von der Union nicht mehr als Präsident anerkannt wird und EU-Sanktionen unterliegt. Um diese Krise zu verfolgen, bietet Ihnen die Stiftung eine Chronologie der Ereignisse und Links zu europäischen Reaktionen und Initiativen... [Fortsetzung](#)

## Robert-Schuman-Preis 2021



Das Europäische Robert-Schuman-Zentrum in Scy-Chzelles wird den Robert-Schuman-Preis im Jahr 2021, zum 70-jährigen Jubiläum der Gründung der EGKS, verleihen. Die Kandidaten können bis zum 2. Februar 2021 einen Text einsenden, in dem sie neue Maßnahmen für die Union vorschlagen oder sich die Zukunft für die nächsten 70 Jahre vorstellen. Die Ergebnisse werden am 9. Mai bekannt gegeben... [Fortsetzung](#)

## Kommission :

### Neue Regeln für digitale Plattformen



Am 15. Dezember legte die Kommission zwei Vorschläge für die Reform des digitalen Raums vor. Die Gesetzgebung zu digitalen Diensten enthält verbindliche Verpflichtungen für Plattformen, darunter die Entfernung illegaler Inhalte, Transparenz bei Micro-Targeting und Algorithmen systemen sowie eine bessere Datenkooperation mit Forschern. Die Gesetzgebung zu digitalen Märkten zielt darauf ab, wettbewerbswidrige Praktiken zu bekämpfen und enthält Regeln zur Identifizierung von Gatekeepern, zu bestimmten unlauteren Praktiken und zur Zusammenarbeit mit der Kommission. Die Strafen umfassen Geldbußen von bis zu 6 % des Umsatzes und können bis zum Verbot von Dienstleistungen in Europa reichen... [Fortsetzung](#)

### Empfehlungen für die Gemeinsame Agrarpolitik



Am 18. Dezember veröffentlichte die Kommission ihre Empfehlungen an die Mitgliedsstaaten für die Umsetzung der nächsten Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) bis 2023. Man empfiehlt, die Lieferketten weiter zu entwickeln, potenzielle ökologische Produktionsgebiete zu identifizieren, ökologische Lebensmittel zu fördern und den Übergang zur ökologischen Produktion zu unterstützen... [Fortsetzung](#)

Kommission ebnet den Weg für die Fusion zwischen PSA und Fiat Chrysler



Am 21. Dezember genehmigte die Europäische Kommission gemäß der Fusionskontrollverordnung den geplanten Zusammenschluss zwischen den Automobilunternehmen Fiat Chrysler Automobiles N.V. und Fiat Chrysler Automobiles N.V. ("FCA") und Peugeot S.A. ("PSA"). Die Freigabe ist an die Bedingung geknüpft, dass beide Unternehmen eine Reihe von Verpflichtungen einhalten... [Fortsetzung](#)

### Legislative Prioritäten für 2021



Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen, Parlamentspräsident David Sassoli und Bundeskanzlerin Angela Merkel, im Namen der Ratspräsidentschaft, unterzeichneten am 17. Dezember die gemeinsame Erklärung der drei Institutionen zu den legislativen Prioritäten für 2021. Die Erklärung, die auf der Grundlage des im Oktober vorgestellten Arbeitsprogramms der Kommission erstellt wurde, listet die Initiativen auf, die im Jahr 2021 ergriffen werden sollen, insbesondere zur Umsetzung des doppelten Übergangs zwischen Klima- und digitalen Technologien sowie zur wirtschaftlichen Erholung und zur Verteidigung der Werte und Interessen der Union... [Fortsetzung](#)

### Maßnahmen gegen Forderungsausfälle



Die Kommission schlug am 16. Dezember Maßnahmen vor, um einen Anstieg uneinbringlicher Forderungen, so genannter "Notleidende Kredite" (NPLs), als Folge der Wirtschaftskrise im Zusammenhang mit der Pandemie, zu verhindern. NPL sind Schulden, bei denen ein Verzug bei der Rückzahlung besteht oder bei denen eine Rückzahlung unwahrscheinlich ist. Die Kommission will die Transparenz erhöhen, die Gründung von nationalen Vermögensverwaltungsgesellschaften unterstützen und Sekundärmärkte entwickeln, damit die Banken die NPL's aus ihren Bilanzen entfernen können... [Fortsetzung](#)

### Eine Bestandsaufnahme der europäischen Unterstützung für Gesundheit und KMU angesichts der Pandemie



In einem am 18. Dezember veröffentlichten Bericht begrüßt die Kommission die Ergebnisse der beiden 18-Milliarden-Euro-Investitionsinitiativen zur Bekämpfung des Coronavirus (CRII), die im März 2020 gestartet wurden, um die Mitgliedstaaten bei der Bewältigung der Wirtschafts- und Gesundheitskrise zu unterstützen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

### Erster Covid-19-Impfstoff zugelassen



Am 21. Dezember genehmigte die Kommission das Inverkehrbringen, auf dem europäischen Markt, des ersten Impfstoffs gegen Covid-19. Die Europäische Arzneimittelbehörde (EMA) kam zu dem Schluss, dass der von Pfizer und BioNTech entwickelte Impfstoff "sicher und wirksam" ist. Die Kommission hat mit den beiden Laboratorien einen Vertrag über 300 Millionen Impfstoffdosen abgeschlossen. Die meisten Mitgliedstaaten werden ihre Impfkampagne am 27. Dezember beginnen. Die Laboratorien gaben außerdem bekannt, dass der Impfstoff auch gegen mögliche Mutationen des Virus wirksam sei... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

### Parlament :

#### Einigung auf das Budget 2021



Am 18. Dezember verabschiedeten die Europaabgeordneten den Haushalt für das Jahr 2021. Gemäß einer mit dem Rat getroffenen Vereinbarung wird der Haushalt über 164,3 Mrd. € an Mitteln für Verpflichtungen und 166,1 Mrd. € an Mitteln für Zahlungen verfügen. Der Anteil für das Digitale Europa und den Verkehrsinfrastruktur-Verbundmechanismus wurde erhöht, um die Schaffung von Arbeitsplätzen in diesen Sektoren zu fördern. Mit dem Haushalt werden die Mittel für Programme aufgestockt, die dem Erhalt der biologischen Vielfalt, den Werten der EU, der Gesundheit und der Jugend gewidmet sind... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

#### Interinstitutionelle Vereinbarung über Haushaltsdisziplin und neue Eigenmittel



Am 16. Dezember haben die Abgeordneten eine Vereinbarung mit der Kommission und dem Rat über die Haushaltsdisziplin, die Zusammenarbeit in Haushaltsangelegenheiten und die wirtschaftliche

Haushaltsführung angenommen. Das Dokument beschreibt auch den Fahrplan für die Einführung neuer Eigenmittel für den EU-Haushalt... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

### Verabschiedung der überarbeiteten Trinkwasserrichtlinie



Am 15. Dezember gaben die Europaabgeordneten ihre endgültige Zustimmung zur Überarbeitung der Trinkwasserrichtlinie. Die Richtlinie soll das Leitungswasser sicherer machen, indem sie vor allem strengere Regeln für die erlaubten Mengen an Blei, Nitraten und Chlor vorschreibt. Der Text ist ein direktes Ergebnis der Europäischen Bürgerinitiative "Right2Water"...

[Fortsetzung](#)

### Verabschiedung des React-EU-Programms für die Regionen



Am 15. Dezember stimmten die Abgeordneten mit 654 zu 23 Stimmen bei 17 Enthaltungen für zusätzliche Hilfen für EU-Regionen zur Bewältigung der Covid-19-Pandemie und ihrer sozialen und gesundheitlichen Folgen. Die REACT-EU-Hilfe wird über die Strukturfonds bereitgestellt, wobei 37,5 Milliarden Euro für 2021 und 10 Milliarden Euro für 2022 vorgesehen sind... [Fortsetzung](#)

### Beschlüsse zur Dublin-III-Verordnung und zur Rückführungsrichtlinie



In einer am 17. Dezember angenommenen Entschließung zur Umsetzung der Dublin-III-Verordnung von 2013 und der Richtlinie zur Rückführung von Drittstaatsangehörigen fordern die Abgeordneten des Parlaments die Einrichtung eines Solidaritätsmechanismus, um eine gerechte Verteilung von Asylbewerbern zwischen den Mitgliedstaaten zu fördern. Die Parlamentarier fordern, dass bei den Regeln für die Rückführung von Asylbewerbern die Achtung der Grundrechte und Verfahrensgarantien stärker berücksichtigt werden...

[Fortsetzung](#)

[Andere Links](#) | [Andere Links](#)

## Rat der Europäischen Union :

### Endgültige Verabschiedung des Haushalts 2021-2027



Der Rat hat am 17. Dezember die Verordnung zur Festlegung des mehrjährigen Finanzrahmens (MFR) 2021-2027 endgültig angenommen, den das Parlament am Vortag gebilligt hatte. Die Obergrenze des MFR ist auf 1 085,3 Mrd. € festgesetzt, zuzüglich 672,5 Mrd. € aus der Rückforderungsfazilität und 47,5 Mrd. € aus dem React-EU-Instrument. Der Haushalt enthält zwei neue Programme, EU4Health mit 5,1 Mrd. € zur Unterstützung der europäischen Zusammenarbeit im Gesundheitswesen und Digital Europe mit 7,6 Mrd. € zur Beschleunigung des digitalen Wandels in Europa. Das Budget des Forschungs- und Innovationsprogramms Horizon Europe wird um 30% auf 95,5 Mrd. € erhöht... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#) | [Andere Links](#)

### Vereinbarung über die Fazilität für Konjunkturbelebung und Widerstandsfähigkeit



Die Verhandlungsführer des Parlaments und des Rates einigten sich am 18. Dezember auf die Details der Fazilität für Konjunkturbelebung und Widerstandsfähigkeit, der mit 672,5 Milliarden Euro den größten Teil des NextGenerationEU-Plans ausmacht. Jeder der 27 nationalen Pläne muss 30 % zu den Klimazielen, 20 % zum digitalen Wandel und 7 % zum Erhalt der biologischen Vielfalt beitragen. Der maximale Vorfinanzierungssatz beträgt 13% und die Mittel stehen ab dem 1. Februar zur Verfügung... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

### Einigung auf Fischfangquoten für 2021



Die Minister für Landwirtschaft und Fischerei haben sich am 15. und 16. Dezember auf vorläufige Fangquoten für das erste Quartal 2021 geeinigt, in Erwartung einer möglichen Einigung mit Großbritannien... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

### Treffen der Umweltminister



Am 17. Dezember verabschiedeten die Umweltminister eine allgemeine Ausrichtung zum EU-Klimarecht, die die Ziele der Reduzierung der Treibhausgasemissionen um 55% bis 2030 und das Erreichen der Kohlenstoffneutralität bis 2050 unterstützt. Sie nahmen auch Schlussfolgerungen zum Zugang zu Gerichten in Umweltangelegenheiten (Aarhus-Verordnung), zur Kreislaufwirtschaft und zum digitalen Wandel an... [Fortsetzung](#)

## Treffen der Eurogruppe



Am 16. Dezember zogen die Finanzminister des Euroraums Bilanz über die wirtschaftliche Lage und diskutierten die künftigen Aussichten. Sie tauschten sich über die Reform des Europäischen Stabilitätsmechanismus, den Gipfel des Euroraums am 11. Dezember und die Position der Kommission zu den Entwürfen der Haushaltspläne der Mitgliedstaaten aus. Sie warnten davor, dass die Schuldenquote von 86% im Jahr 2019 auf 102% des BIP im Jahr 2021 ansteigen wird. Sie begrüßten, dass die Kommission grünes Licht für 200 Milliarden Euro an EIB-Hilfen für von der Wirtschaftskrise betroffene Unternehmen gegeben hat... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

## Schlussfolgerungen zur Bekämpfung von hybriden Bedrohungen



Der Rat hat am 15. Dezember Maßnahmen angenommen, die darauf abzielen, den Kampf gegen hybride Bedrohungen und Fehlinformationen im Zusammenhang mit der Pandemie zu verstärken. Man fordert die Kommission und den Hohen Vertreter der Union auf, den wirtschaftlichen und sozialen Schaden, der durch Fehlinformationen und den Missbrauch von Technologien entsteht, stärker zu berücksichtigen, zusätzliche Transparenzmaßnahmen auf Online-Plattformen einzuführen und die Widerstandsfähigkeit von Lieferketten im Rahmen der wirtschaftlichen Sicherheit zu stärken. Der Rat möchte auch die StratCom-Arbeitsgruppen stärken und das Frühwarnsystem verbessern... [Fortsetzung](#)

## Diplomatie :

### EU-Lateinamerika-Treffen



Am 14. Dezember diskutierten die Außenminister der Union und der Staaten Lateinamerikas und der Karibik über den Kampf gegen die Pandemie und den Klimawandel, die wirtschaftliche Erholung und die nachhaltige Entwicklung. Auch bei der digitalen Entwicklung und bei der Reform der WTO wollen die Minister enger zusammenarbeiten... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

### Sanktionen gegen Russland um 6 Monate verlängert



Der Rat hat am 17. Dezember beschlossen, die Wirtschaftssanktionen gegen Russland, wegen der Annexion der Krim im Jahr 2014, bis zum 31. Juli 2021 zu verlängern. Die Entscheidung wird mit der unvollständigen Umsetzung der Minsker Vereinbarungen vom 11. Februar 2015 durch Russland begründet... [Fortsetzung](#)

### Stabilisierungs- und Assoziierungsrat EU-Serbien



Am 17. Dezember überprüfte der Stabilitäts- und Assoziationsrat mit Serbien die Fortschritte des Landes im Bezug auf seine Beitrittsverhandlungen. Seit dem letzten Rat im Jahr 2018 wurden zwei Verhandlungskapitel eröffnet, wodurch sich die Gesamtzahl der eröffneten Kapitel auf 18 erhöht hat. Zwei davon wurden vorläufig geschlossen... [Fortsetzung](#)

### Auszahlung der letzten Tranche der Flüchtlingshilfe in der Türkei



Am 17. Dezember zahlte die Kommission die achte und letzte Tranche der der Türkei im Rahmen der Vereinbarung vom 18. März 2016 gewährten Beihilfe in Höhe von 780 Mio. € aus, was einem Gesamtbetrag von 6 Mrd. € entspricht. Im Rahmen dieses Abkommens arbeitet die EU mit der Türkei zusammen, um menschenwürdige Wohnverhältnisse sowie den Zugang zu Gesundheitsversorgung und Bildung für 1,7 Millionen Flüchtlinge in der Türkei, vor allem aus Syrien, sicherzustellen. 620.000 Kinder wurden seit 2016 durch das Programm eingeschult... [Fortsetzung](#)

### Treffen des Partnerschaftsrates EU-Armenien



Das 3. Treffen des Partnerschaftsrates mit Armenien fand am 17. Dezember statt. Dabei erörterte man die Reformen, die im Rahmen des 2017 unterzeichneten Umfassenden und Erweiterten Partnerschaftsabkommens durchgeführt wurden, das die Stärkung der wirtschaftlichen und politischen Beziehungen vorsieht. Die Lage in der Region Berg-Karabach nach dem Krieg zwischen Armenien und Aserbaidschan von September bis November wurde erörtert, und die Union erklärte sich bereit, die

Befriedung und den Wiederaufbau der Region zu unterstützen, insbesondere mit 10 Mio. € an humanitärer Hilfe... [Fortsetzung](#)



#### Kooperationsrat EU-Aserbaidshan



Auf dem 17. Kooperationsrat mit Aserbaidshan, der am 18. Dezember in Brüssel stattfand, diskutierten EU-Vertreter über die Situation in Berg-Karabach und die Auswirkungen der Pandemie sowie über das Reformprogramm des Landes. Sie besprachen die mögliche Erweiterung des südeuropäischen Gaskorridorprojekts, das derzeit nur Italien und Griechenland betrifft, und einigten sich auf zusätzliche 10 Millionen Euro für humanitäre Hilfe... [Fortsetzung](#)



[Andere Links](#)

#### Gerichtshof :

##### Ventile zur Abgasrückführung sind illegal.



Der Europäische Gerichtshof hat am 17. Dezember entschieden, dass der Mechanismus zur Abgasrückführung (NOx) aus Verbrennungsmotoren in den Ansaugkrümmer, um die endgültigen Emissionen zu reduzieren, der europäischen Verordnung von 2007 entgegensteht, die Grenzwerte für die Höhe der NOx-Emissionen festlegt. In seinem Urteil, das sich auf das im Jahr 2015 aufgedeckte "Dieselgate" bezieht, fügt das Gericht hinzu, dass die Verhinderung der Motoralterung durch diesen Mechanismus keine gültige Rechtfertigung darstellt... [Fortsetzung](#)



##### Generalanwalt lehnt polnische Justizreform ab



Der Generalanwalt des Gerichtshofs entschied am 17. Dezember, dass das polnische Gesetz, welches eingeführt wurde, um die Möglichkeit der gerichtlichen Überprüfung der Beurteilung von Richterandidaten für das Oberste Gericht durch den Landesjustizratauszuschließen auszuschließen, gegen EU-Recht verstößt. Er ist der Ansicht, dass die Unmöglichkeit, Rechtsmittel gegen die Ernennung von Richtern des Obersten Gerichtshofs einzulegen, die polnischen Richter der Möglichkeit berauben würde, dem Gerichtshof Fragen zur Vorabentscheidung vorzulegen, was zu einer ungleichen Anwendung des Unionsrechts in den Mitgliedstaaten führen würde. Die Zulassung solcher Berufungen ist auch wichtig, um die Unabhängigkeit und Unparteilichkeit der polnischen Richter zu gewährleisten... [Fortsetzung](#)



#### Europäische Agenturen :

##### Neuer Generaldirektor der Europäischen Weltraumorganisation



Der Österreicher Josef Aschbacher, derzeitiger Direktor des Erdbeobachtungsprogramms Copernicus, wurde am 17. Dezember zum künftigen Generaldirektor der Europäischen Weltraumorganisation ernannt. Er wird am 1. Juli 2021 für eine vierjährige Amtszeit die Nachfolge von Jan Wörner antreten... [Fortsetzung](#)



#### Frankreich :

##### Verabschiedung des Finanzgesetzes 2021



Am 17. Dezember hat die französische Nationalversammlung das Finanzgesetz 2021 endgültig verabschiedet. Der Text enthält viele Maßnahmen aus dem am 3. September letzten Jahres vorgestellten Konjunkturprogramm in Höhe von 100 Mrd. €, insbesondere solche, die darauf abzielen, Unternehmen zu helfen, die von den Folgen der Gesundheitskrise schwer getroffen wurden... [Fortsetzung](#)



#### Rumänien :

##### Vereinbarung zur Bildung einer neuen Regierung



Am 21. Dezember unterzeichneten die Nationalliberale Partei (PNL), das junge öko-liberale Reformbündnis (USR-PLUS) und der Ungarnverband (UDMR) eine Vereinbarung zur Bildung einer neuen Regierung nach den Wahlen vom 6. Dezember. Sie schlagen Florin Citu, den derzeitigen Finanzminister, als Premierminister vor. Der ehemalige Ministerpräsident Ludovic Orban (PNL) wurde am 22. Dezember zum Präsidenten der Abgeordnetenkammer gewählt, der Vorsitz im Senat geht wieder an die Allianz USR-PLUS. Neun Ministerien erhält die PNL, sechs die USR-PLUS und drei die UDMR... [Fortsetzung](#)



[Andere Links](#) | [Andere Links](#)

## Europarat :

### Pandemie-Management-Bericht



Der Lenkungsausschuss für Demokratie und Governance (CDDG) des Europarats veröffentlichte am 17. Dezember einen Bericht, in dem die Maßnahmen der Mitgliedsstaaten zur Bewältigung der Covid-19 Krise bewertet wurden. Der Bericht betont, dass eine starke und effektive Multi-Level-Governance unerlässlich ist, um Notfälle, einschließlich Pandemien, zu verhindern, zu erkennen und zu bewältigen. Er erinnert daran, dass die Maßnahmen im Einklang mit den Grundwerten des Europarates, den Menschenrechten und der Rechtsstaatlichkeit getroffen werden müssen... [Fortsetzung](#)

### Bericht über die Anwendung der Regeln des Warschauer Abkommens



Die Konferenz der Vertragsparteien der Warschauer Konvention, einem 2005 unterzeichneten Vertrag zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, veröffentlichte am 16. Dezember einen Bericht, in dem die Umsetzung der Regeln des Vertrages zur Bankenaufsicht bewertet werden. Der Bericht stellt fest, dass die Mehrheit der 37 Mitgliedsstaaten des Europarates, die die Konvention ratifiziert haben, die Artikel anwenden, die es den Behörden ermöglichen, Bankgeschäfte zu überwachen, die über bestimmte Konten abgewickelt werden. Der Bericht enthält Empfehlungen für jedes Land, um die Umsetzung des Vertrages zu verbessern... [Fortsetzung](#)

### Menschenrechtskommissarin fordert Frankreich auf, das geplante Sicherheitsgesetz zu ändern



Die Menschenrechtskommissarin des Europarats, Dunja Mijatovic, forderte den französischen Senat am 18. Dezember auf, den französischen Gesetzentwurf zur globalen Sicherheit zu ändern, um ihn menschenrechtsfreundlicher zu gestalten... [Fortsetzung](#)

### Forderung nach besserem Interessenkonfliktmanagement in Deutschland



In einem am 15. Dezember veröffentlichten Bericht fordert die Staatengruppe des Europarates gegen Korruption (GRECO) Deutschland auf, bessere Rahmenbedingungen zur Vermeidung von Interessenkonflikten zu schaffen, insbesondere durch eine Verlängerung der Wartezeit zwischen dem Ausscheiden aus dem politischen Leben und der Ausübung eines Berufes im privaten Sektor... [Fortsetzung](#)

## Berichte / Studien :

### Bericht über die Unionsbürgerschaft



In ihrem Bericht über die Unionsbürgerschaft 2020, der am 15. Dezember veröffentlicht wurde, schlägt die Kommission 18 Maßnahmen vor, um das Leben der 13,3 Millionen Bürger zu verbessern, die in einem europäischen Land wohnen, dessen Staatsangehörigkeit sie nicht besitzen. Dazu gehören die Finanzierung von Projekten zur unabhängigen Wahlbeobachtung, eine Initiative zu den Rechten der Steuerzahler, die darauf abzielt, die steuerlichen Pflichten der EU-Bürger zu vereinfachen, sowie Maßnahmen zur Gleichstellung und Antidiskriminierung... [Fortsetzung](#)

### Bericht über die Instrumente der Europäischen Union für das Handeln in auswärtigen Angelegenheiten



Die Kommission hat am 14. Dezember einen Bericht über die finanzielle Unterstützung der Union im Jahr 2019 in den Bereichen internationale Zusammenarbeit und Entwicklung, humanitäre Hilfe, Außenpolitik und Erweiterung veröffentlicht. Der Bericht hebt hervor, dass die EU 75,2 Mrd. € in die öffentliche Entwicklungshilfe investiert hat, was 55,2 % der weltweiten Hilfe im Jahr 2019 entspricht. Die Investitionen in nachhaltige Entwicklung haben zugenommen. 240 lokale Behörden in 14 Ländern erhalten Unterstützung, unter anderem zur Bekämpfung des Klimawandels... [Fortsetzung](#)

### Jahresbericht Erasmus+

Der Jahresbericht über das Programm Erasmus+, den die Kommission am 16. Dezember veröffentlicht hat, zeigt, dass die zugewiesenen Mittel korrekt und effektiv verwendet werden. 3,37 Milliarden Euro wurden für das Programm bereitgestellt, eine



Steigerung von 20 % im Vergleich zu 2018, dieses Programm hat 940.000 Lernerfahrungen im Ausland ermöglicht und rund 25.000 Projekte und 111.000 Organisationen finanziert. 505.000 Studenten und Hochschulmitarbeiter profitierten von dem Programm. Die Kommission veröffentlichte auch einen Bericht über die Umsetzung des Europäischen Solidaritätskorps, das 3 750 Projekte unterstützte und 27 000 jungen Menschen half, sich an freiwilligen Aktivitäten zu beteiligen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

#### Kultur :

##### Online-Konzert der Kalisz-Philharmonie



Die Musiker und Solisten der Kalisz-Philharmonie in Kalisz, Polen, bieten am 27. Dezember ein Online-Konzert auf dem Youtube-Kanal des Orchesters an... [Fortsetzung](#)

##### Online-Konzerte im Musée d'Orsay mit #Orsaylive



Jeden Dienstag, bis zum 5. Januar 2021, bietet das Musée d'Orsay mit seinem audiovisuellen Programm #Orsaylive kostenlose Konzerte zum Entdecken an... [Fortsetzung](#)

##### Wandteppiche aus der Renaissance und von Raffael in Madrid



Bis zum 18. April 2021 werden in der Galerie des Königspalastes in Madrid neun Wandteppiche des italienischen Renaissance-Künstlers Raffael zu sehen sein, die die Apostelgeschichte darstellen. Das Ensemble wurde vom spanischen König Philipp II. in Auftrag gegeben... [Fortsetzung](#)

[Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

##### Moderne Meister in Chichester



Die Pallant House Gallery in Chichester zeigt bis zum 21. April 2021 eine Ausstellung mit dem Titel "Degas to Picasso: International Modern Masters", die den großen Künstlern des 19. und 20. Jhds. gewidmet ist. Die Ausstellung versammelt Werke von 50 Künstlern. Besucher können auch das kürzlich restaurierte Gemälde "Modell im Sessel sitzend, ihr Haar kämmend" von Edouard Vuillard sehen... [Fortsetzung](#)

##### Russische Impressionisten in Potsdam



Das Museum Barberini in Potsdam bietet bis zum 14. Februar 2021 eine Online-Ausstellung zu den Impressionisten in Russland an. Die Ausstellung versucht anhand von hundert Gemälden den Einfluss der französischen Impressionisten auf russische Künstler zu zeigen. Die Website des Museums bietet Erklärvideos, Lesungen und Vorträge zum Thema... [Fortsetzung](#)

#### Agenda :



01. Januar 2020

Beginn der portugiesischen Ratspräsidentschaft

Der Newsletter ist auch in folgenden Sprachen erhältlich:



[Ich mag den Newsletter der Robert Schuman Stiftung](#)

#### Die Redaktion des Newsletters :

Stefanie Buzmaniuk, Helen Levy ;  
Jérémy Cottrez, Thomas Hinzelin, Florian Da, Julian Parodi  
**Chefredakteur : Eric Maurice**  
**Publikationschef : Pascale Joannin**

Kontakt / Anmerkungen  
[info@robert-schuman.eu](mailto:info@robert-schuman.eu)

---

**Robert-Schuman-Stiftung** wurde im Jahr 1991 als gemeinnützige Stiftung gegründet und ist nunmehr eines der bedeutendsten Forschungszentren Frankreichs zu Europa und den europäischen Politiken. Sie erstellt zahlreiche Studien zur Politik der Europäischen Union und publiziert diese außer in Frankreich auch im europäischen Ausland. Auch außerhalb Europas informiert die Robert-Schuman-Stiftung regelmäßig über aktuelle politische Entwicklungen in Europa. Mit ihren Recherchen, Veröffentlichungen und Veranstaltungen regt die Robert-Schuman-Stiftung immer wieder zur öffentlichen Debatte europäischer Themen an und bereichert diese zusätzlich durch ihr Engagement und zahlreiche wissenschaftliche Beiträge. Stiftungspräsident : Jean-Dominique Giuliani.

Wollen Sie diesen Newsletter abbestellen? [{LINK}](#)